



Geschichte der geistlichen Stiftungen, der adlichen Familien, so wie der Städte und Burgen der Mark Brandenburg

[Urkunden-Sammlung für die Orts- und spezielle Landesgeschichte]

Riedel, Adolph Friedrich

Berlin, 1857

CXXV. Cuno von Jlow quittirt das Kloster Chorin wegen 160 Schock Groschen Kaufgeldes für das Dorf Köthen, am 19. November 1454.

Nutzungsbedingungen

[urn:nbn:de:hbz:466:1-54745](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:hbz:466:1-54745)

norum, videlicet Missarum, vigiliarum, Oracionum, Jeuniorum, Castigationum ac aliorum omnium bonorum operum Tenore presentium vobis graciose conferendo, que per fratres nostros et dictarum fororum in his mille centum octoginta sex monasteriis per totum orbem degentes operari et acceptare dignabitur clemencia saluatoris, Addens insuper singulariter, quod cum diuine placuerit voluntati de exilio instantis miserie vos vel aliquem ex vestris vocare vestrique obitus, Multo annuente domino tempore differendi, nostro fuerint Capitulo denunciati, idem volo vt pro vobis et ipsis defunctorum fiat officium, Quod pro fratribus nostris defunctis ibidem recitatis annuatim ex more consuevit fieri per totum orbem. Valeat feliciter uestra deuota et seruens caritas in cristo ihesu domino nostro in eternum, Amen. Datum kiritz, Anno domini M^o. CCCC^o. LIII^o., XX mensis Augusti, Officii mei sub sigillo presentibus appenso.

Nach dem Originale des K. Geh. Staatsarchives.

CXXV. Guno von Ylow quittirt das Kloster Chorin wegen 160 Schock Groschen Kaufgeldes für das Dorf Köthen, am 19. November 1454.

Vor allen Cristen luden, de disen briiff seen edder horen lesen, Bekenne ik Cone van ylow vor my vnde vor mynen rechten eruen, dat my de Eerwerdighe in god vader vnde here, her Thobyas, Abbete, vnde de Conuent des Closters Chorin hebben gheuen vnd wol to dancke betalet hundert vnde Sestich Schok groschen an ghuden Golde vnde an ghuden berlynschen pennyngen van des dorpes koten wegghen, dat se van my vnde van mynen rechten eruen rechte vnd reddliken gekofft hebben. Van den seluen hundert vnde Sestich Schok groschen segge ik vorgnante Cone van ylow den ok vorbenomeden Abbeth vnd heren Thobyasz vnd synen Conuent quid, leddich vnde losz. To eyner grotern sekerheit vnd bewaringe so hebbe ik en disen briiff laten schriuen vnde myn vnde mynes liuen broders thile van ylowz Ingheseghele vor my vnd vor alle mynen rechten eruen nedden an myt eynen ghuden fryen willen heten henghen. Gegheuen to Monkeberghe, na der hord vnser hern ihesu Cristi virteynhundert Jar, dar na in dem vyr vnd festigestighen iare, in sunthe Elizabeth dage der hilghen wedewen.

Nach dem Originale des K. Geh. Staatsarchives.

CXXVI. Kurfürst Friedrich vereignet dem Kloster Chorin das Dorf Klein-Ziethen, so weit das Kloster solches von Friedrich und Christoph von Arnsdorf gekauft hat, am 14. November 1466.

Wir fridrich, vonn gots gnaden Marggraue zu Brandenburg, kurfurst etc., zu Stettin, pomeran etc. Herzog vnd Burggraue zu Nuremberg, Bekennen offentlich mit disem brief vor vnns, vnser erbenn vnd nachkomen Marggrauen zu Brannenburg vndd lust gegen allermeniglich, die In sehen oder horen lesen, das wir dem almechtigen got vndd Marien, siner wirdigenn Muter, zu lobe vnd Eren, auch vmb vnser vorsarn, Eldern vndd vnser Selen trost vndd Seligkeyt